



Extra Abfallvermeidungstipp:

DIE BRAUCH-BAR

Frage:

Sind die Möbel, Geräte oder Gegenstände noch funktionstüchtig und sehr gut erhalten, die Sie zu den Wertstoffmärkten bringen möchten?

Antwort:

Wenn ja, dann helfen Sie anderen Menschen und verschenken diese Sachen.

So funktioniert das:

Anruf beim Servicetelefon
0345 221-4444

oder schriftlich an:

Stadt Halle (Saale),
Fachbereich Umwelt,
06100 Halle (Saale)

Angabe von Anbieternamen und/oder Anschrift
und/oder Telefonnummer; Interessenten melden sich
bei Ihnen und holen die Sachen ab.

Asbesthaltige Abfälle sind staubdicht verpackt in sogenannten Asbest-Big-Bags einer dafür zugelassenen Entsorgungsfirma zu überlassen.

Die HWS nimmt nur fest gebundenen Asbest (z.B. Dach- und Wellplatten, Kabelkanäle, Rohre, aber auch Blumenkübel, Tischtennisplatten) gebührenpflichtig an.

Weiterhin können Sie an den Wertstoffmärkten:

- Grünschnittsäcke für gelegentlich vermehrt anfallende Grünabfälle von Wohngrundstücken kaufen, wenn Ihre Biotonne nicht ausreicht. Grünschnittsäcke sind am Entsorgungstag neben der Biotonne zur Entsorgung bereitzustellen.
- Restmüllsäcke für kurzzeitig höheren Restmüllanfall kaufen. Restmüllsäcke sind am Entsorgungstag neben dem Restmüllbehälter zur Abholung bereitzustellen.

Fragen zu den Entsorgungsmöglichkeiten oder zur Abfalltrennung beantworten Ihnen gern die Abfallberater des Fachbereiches Umwelt.

Vereinbaren Sie einen Termin oder rufen Sie einfach an:
Telefon 0345 221-4655/-4685/-4695

Verbrennen von Gartenabfällen

Das Verbrennen von Gartenabfällen ist in der Stadt Halle (Saale) verboten.

Wenn Gartenabfälle mit Schädlingen befallen sind, wenden Sie sich bitte an den Pflanzenschutzdienst beim Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung:
Mühlweg 19, 06114 Halle (Saale), Telefon 0345-23165.



WERTSTOFFMÄRKTE FÜR HAUSHALTS- ABFÄLLE

Herausgeber: Stadt Halle (Saale), Der Oberbürgermeister
V.i.S.d.P.: Pressesprecher Drago Bock
Druck: Druckerei Hessel
Redaktion: Stadt Halle (Saale)
Gestaltung: seidenmatt – visuelle kommunikation
Stand: September 2018
Auflage: 3.000 Stück



WERTSTOFFMÄRKTE FÜR HAUSHALTSABFÄLLE

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Saalestadt, bestimmt kennen Sie auch dieses Problem:

die „Abrufkarte für Sperrmüll“ haben Sie in diesem Jahr schon genutzt, in den Herbstmonaten können Sie den Laubanfall nicht bewältigen, das Schadstoffmobil fährt zurzeit nicht in Ihr Wohngebiet, die blauen und gelben Wertstoffbehälter sind schon voll?

FOLGENDE ALTERNATIVEN BIETET DIE STADT HALLE (SAALE) FÜR IHRE HAUSHALTSABFÄLLE AN:

Diese Haushaltsabfälle können Sie als Bürger der Stadt Halle (Saale) an den Wertstoffmärkten der Halleschen Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) abgeben, sofern die Abfälle in der Stadt Halle angefallen sind:

- haushaltsüblicher Sperrmüll und Altholz,
- Kunststoff- und Metallabfälle,
- Altpapier,
- Elektro- und Elektronikaltgeräte,
- Grünabfälle (z. B. Grünschnitt, Laub),
- Verpackungsabfälle,
- Kleinmengen von Bau- und Abbruchabfällen bis 1 m³
- Altreifen.

Bei Selbstanlieferung von Abfällen an den Wertstoffmärkten richtet sich die Gebührenhöhe nach Herkunft, Abfallart und Menge.



WERTSTOFFMÄRKTE:

- Äußere Hordorfer Straße 12 (mit Schadstoffannahmestelle)
- Radeweller Straße 15
- Schieferstraße 2

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 6:00 bis 21:00 Uhr
Samstag von 7:00 bis 12:00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten **nur** für die Annahme von Grünschnitt in der Äußeren Hordorfer Straße 12:

von März bis Oktober

Samstag von 12:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag von 9:00 bis 17:00 Uhr

Haumüll (nachfolgend Restmüll genannt) darf nur von der HWS eingesammelt und transportiert werden. Daher ist die Selbstanlieferung von Restmüll an den Wertstoffmärkten untersagt! Restmüll ist der HWS immer über die Restmüllbehälter oder über die Restmüllsäcke der HWS am Anfallgrundstück zu überlassen.

Altmedikamente und schadstoffhaltige Haushaltsabfälle wie z.B.

- Pflanzen- und Holzschutzmittel,
- öl- und lösemittelhaltige Stoffe,
- Farbreste, Klebstoffe,
- Säuren, Laugen, Salze,
- Haushalts- und Fotochemikalien,
- schadstoffbehaftete Verpackungen der genannten Stoffe

werden nur an der Schadstoffannahmestelle der HWS in der Äußeren Hordorfer Straße 12 oder am Schadstoffmobil, das nach einem vorgegebenen Tourenplan unterwegs ist, angenommen. Beim Schadstoffmobil ist die Abgabe auf haushaltsübliche Mengen begrenzt (keine Gebinde > 25 Liter).

Starterbatterien, Verbrennungsmotoren- und Getriebeöle, PUR-Bauschaumdosen unterliegen einer Rücknahmepflicht und werden deshalb **über den Handel** zurückgenommen.

Bitte bewahren Sie beim Kauf von Verbrennungsmotoren- und Getriebeölen Ihren Kaufbeleg auf und bringen Sie diese Ölreste mit dem Beleg möglichst in der Originalverpackung zum Handel zurück. Im Kaufpreis sind die Kosten für die Entsorgung bereits enthalten.

Altöl wird nicht kostenfrei in der Schadstoffannahmestelle angenommen, da die HWS kein rücknahmepflichtiger Händler ist.

